

Amt für Gebäudewirtschaft

Norderstedt, den 20.09.2006

1. Vermerk**Betreff****Musikschule / Jugendfreizeitheim Buschweg
Gemeinsame Nutzung der Schule am Rodelberg**

Dem Jugendfreizeitheim stehen im Buschweg ca. 385,- m² an Nutzfläche zur Verfügung. Eine Verlegung der Aktivitäten in die Schule am Rodelberg würde bedeuten, dass das gesamte Erdgeschoss der Schule, siehe Kennzeichnung im beiliegenden Plan, als vergleichbare Nutzfläche vom Jugendfreizeitheim benötigt wird. Kosten für eventuelle Raumgrößenanpassungen und Einbau eines Behinderten-Wc können erst nach Abstimmung mit den Nutzern ermittelt werden.

Für die Musikschule würden dann nur noch 4 Klassen (Festbau) und 2 Klassen in einem Pavillon zur Verfügung stehen.

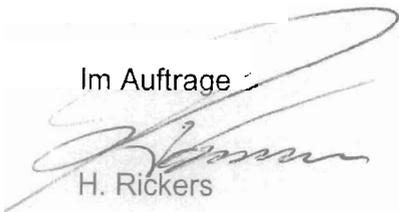
Der Festbau (4 Klassen) sollte um einen Anbau für die Samba-Gruppe erweitert werden. (bereits vorliegende Kostenermittlung = 750.000,- €)

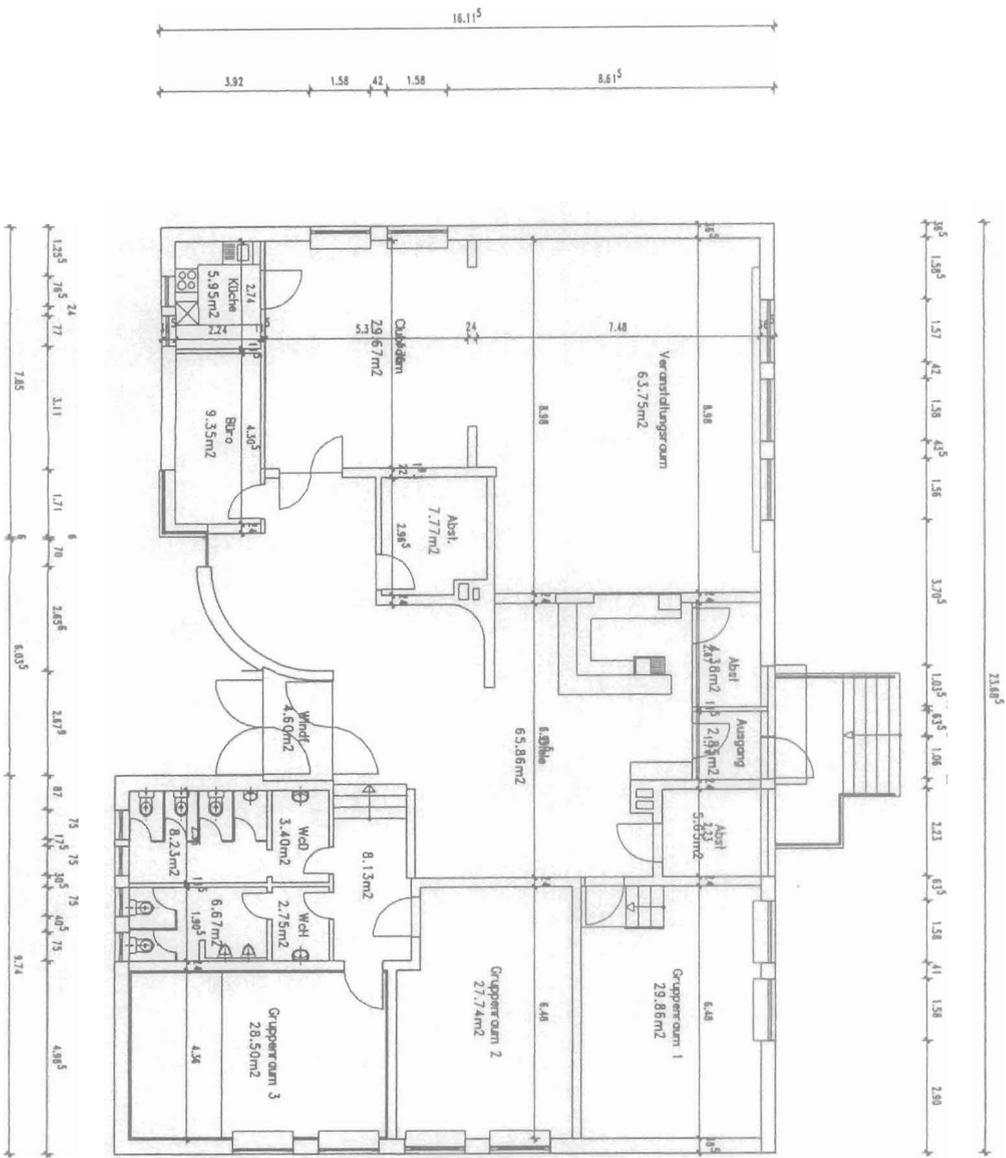
Aufgrund der Abtrennung muss für die Musikschule ein eigener WC-Bereich einschl. Behinderten-WC mit direkter behindertengerechter Anbindung an das vorhandene Gebäude errichtet werden. (Kosten ca. 150.000,- €)

Des weiteren werden nicht unerhebliche Schallschutzmaßnahmen (Fenster Elemente, Dach) in den Klassen aufgrund der nahen Wohnbebauung durchzuführen sein.

Die Schallschutzmaßnahmen müssen durch einen Gutachter vorgegeben werden. Die daraus resultierenden Kosten können dann auch erst ermittelt werden.

Im Auftrage

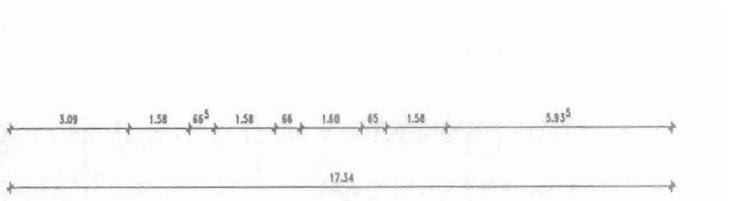

H. Rickers



JFH

Gesamt 384m²
 Wohnfläche

EG + OG

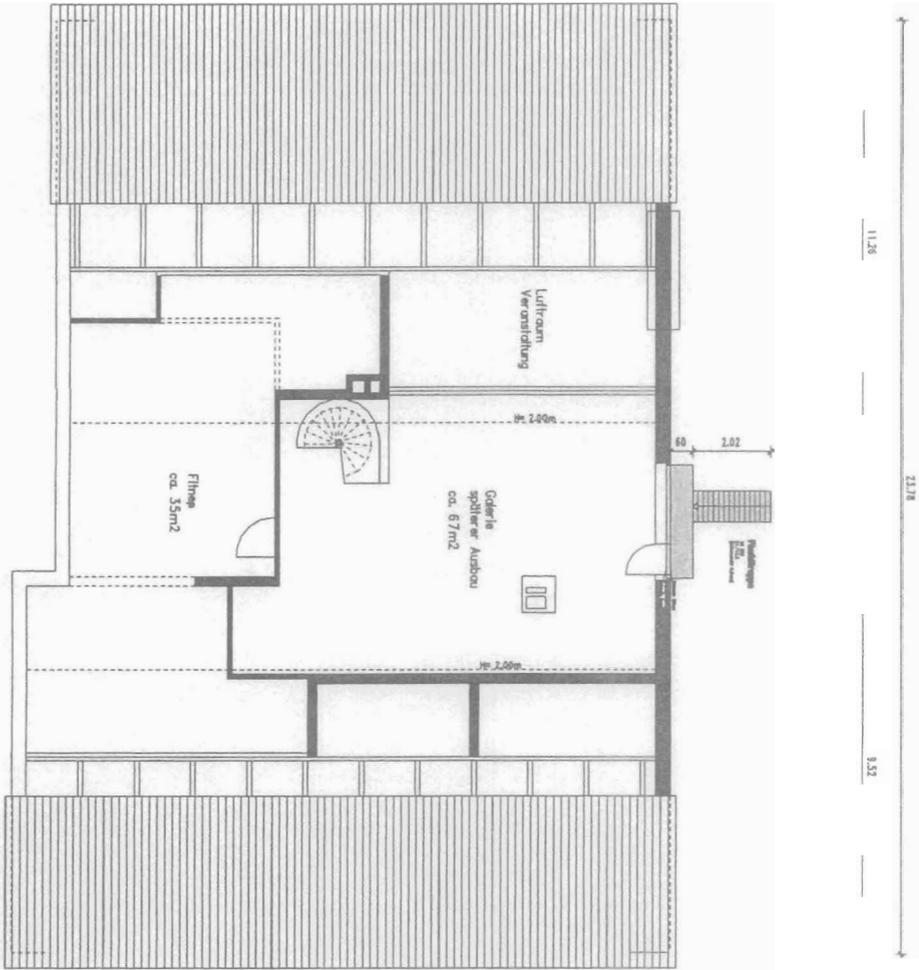


Jugendfreizeitheim Buschweg

EG M. 1:200

Bestand 2005

Stadt Nordstedt
 Amt für Gebäudewirtschaft



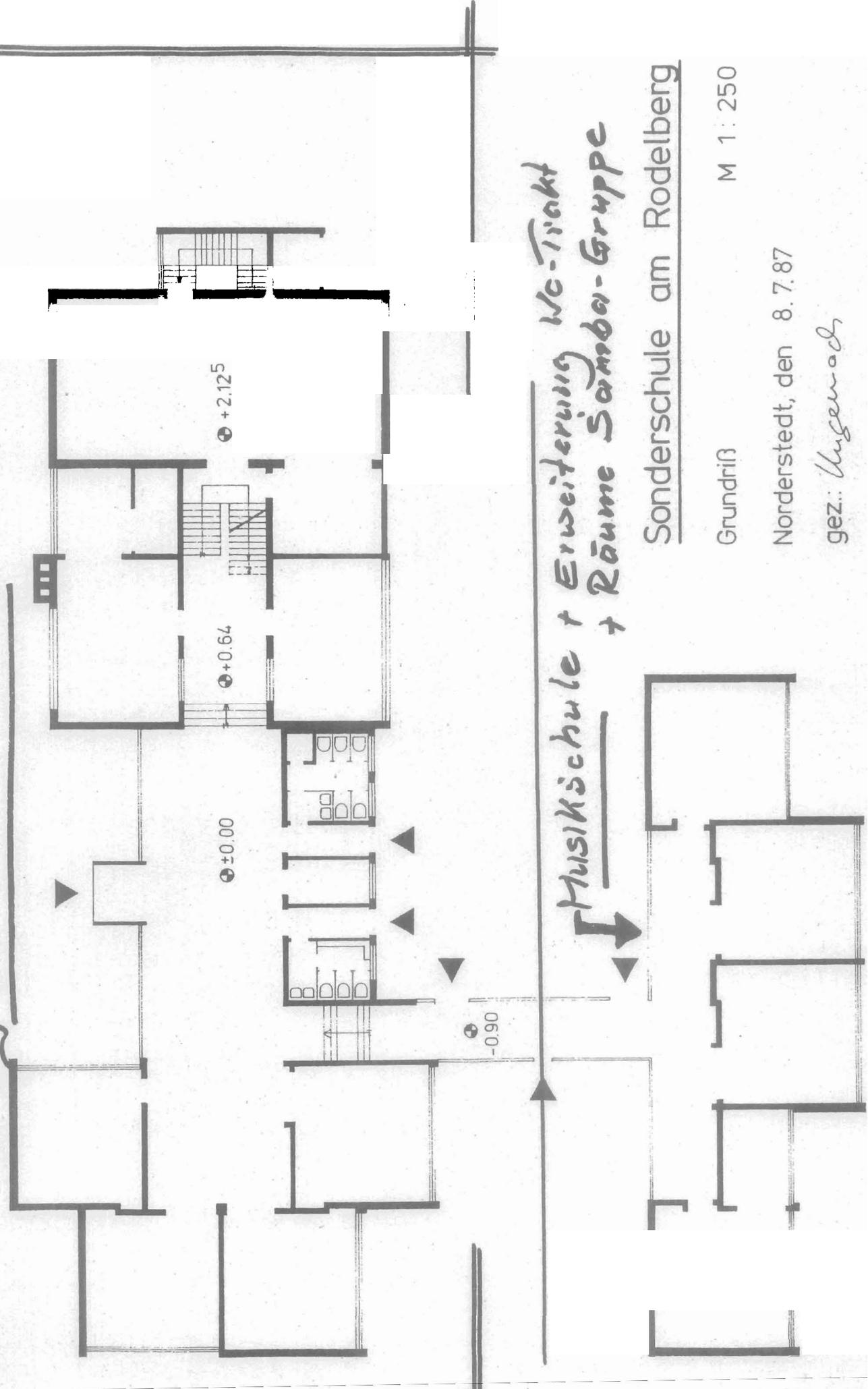
Jugendfreizeitheim Buschweg

OG

M. 1:200

Stadt Nordstedt
 Amt für Gebäudewirtschaft

Nutzung EG-Fläche DFH



Musikschule + Erweiterung We-Trakt
+ Räume Samba-Gruppe

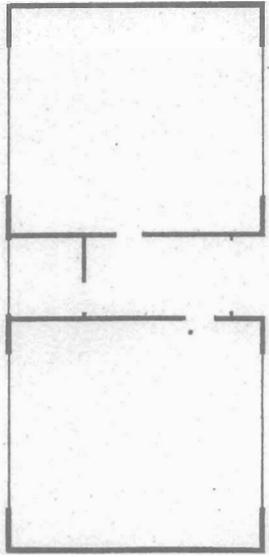
Sonderschule am Rodelberg

Grundriß

M 1 : 250

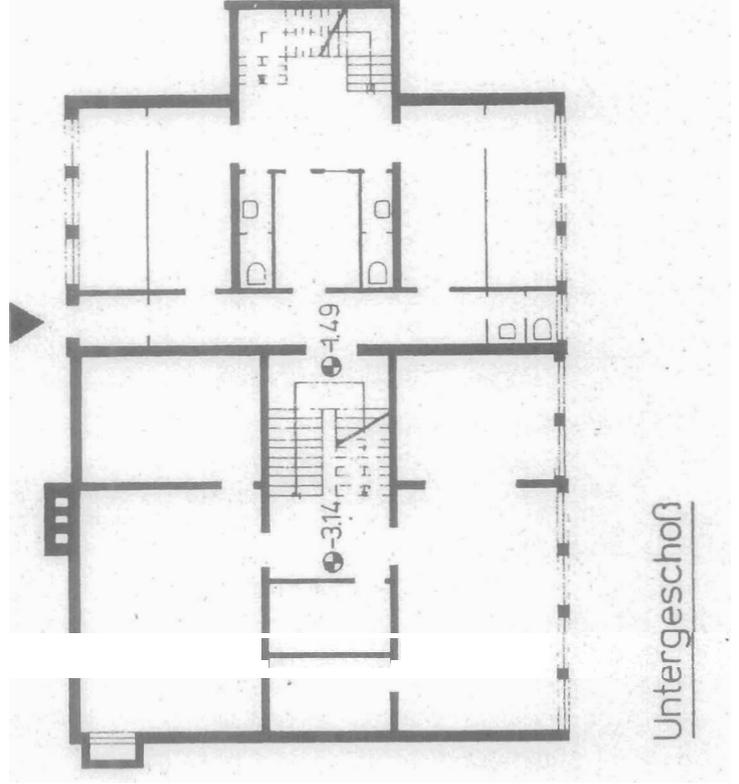
Norderstedt, den 8.7.87

gez.: *Ungewach*

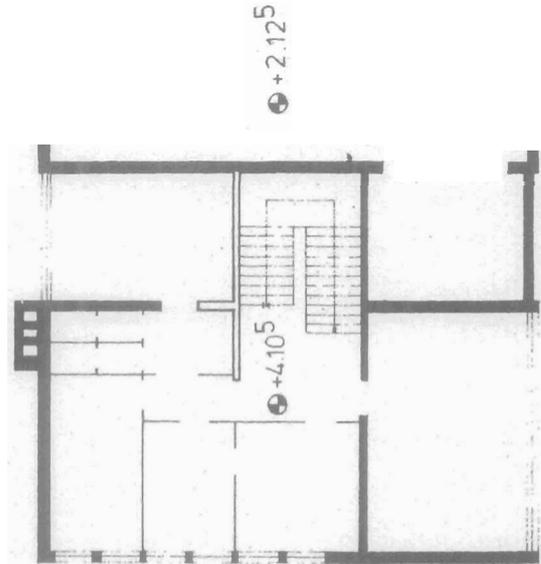


Musikschule

Pavillon



Untergeschoß



Obergeschoß